

Dr. Haase übernimmt die Leitung Wechsel im Institut für Sicherheit und Qualität bei Getreide

Dr. Norbert U. Haase ist zum neuen Leiter des Instituts für Sicherheit und Qualität bei Getreide berufen worden. Als Direktor und Professor war er bereits mehrere Jahre lang Stellvertreter des bisherigen Institutsleiters und zuletzt auch kommissarischer Institutsleiter.

Nach Promotion im Fach Agrikulturchemie an der Georg-August-Universität Göttingen (Akropetaler Schwermetalltransport in Pflanzenwurzeln) begann Dr. Haase seine berufliche Tätigkeit an der damaligen Bundesforschungsanstalt für Getreide- und Kartoffelverarbeitung im Bereich der Nachwachsenden Rohstoffe. Nach seinem Wechsel in die Arbeitsgruppe Kartoffeltechnologie konzentrierte er sich auf Fragen der Qualitäts- und Sicherheitsforschung. Neben natürlich vorkommenden Giftstoffen in Kartoffeln stand über Jahre hinweg die hitzeinduzierte Kontaminante Acrylamid im Mittelpunkt seiner wissenschaftlichen Aktivitäten. Nicht zuletzt dokumentieren 14 erfolgreich eingeworbene und durchgeführte Drittmittelprojekte das breite Spektrum seiner Forschungsarbeiten.

Dr. Haase engagiert sich sowohl national als auch auf europäischer Ebene in den einschlägigen Fachgesellschaften wie AGF, AGK, DIN, DLG, GFPi, GPZ, VDLUFA und EAPR. Er ist gutachterlich für verschiedene internationale Zeitschriften tätig und ist „Processing Editor“ der Zeitschrift Potato Research. An der Hochschule Ostwestfalen-Lippe ist Dr. Haase seit 2003 als Lehrbeauftragter im Fachbereich Life Science Technologies in die Lehre eingebunden.

Vordringliche Aufgaben für Dr. Haase werden die Weiterentwicklung des Institutsprofils und die Festigung der Institutsfunktion im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft und Wirtschaft sein.

Für Fragen steht Ihnen unser Hauptgeschäftsführer Tobias Schuhmacher, 05231 61664-10 oder unter schuhmacher@agf-detmold.de gern zur Verfügung.

In der AGF sind ca. 415 Firmen aus 15 Nationen Mitglied. Sie bilden die wirtschaftliche Grundlage für die Tätigkeit der AGF seit fast 70 Jahren. Bei den Firmenmitgliedern sind die Sparten Müllerei, Bäckerei, Backmittel, Stärke, Teigwaren, Nahrungsmittel, Maschinen, Getreide, Institute, Verbände und Verlage vertreten. Seit 1946 hat die AGF über 300 Tagungen organisiert, die von ca. 60.000 Teilnehmern besucht wurden.

Die AGF bietet über ihre Tochtergesellschaft, das Detmolder Institut für Getreide- und Fettanalytik (DIGeFa) GmbH, individuelle Beratung bei der Einführung von Qualitätsmanagement-Systemen an. Auch bei der Aufstellung von Konzepten für Lebensmittelhygiene, Rückverfolgbarkeit und den Internationalen Food Standard steht die DIGeFa beratend zur Verfügung. Weiterhin werden Labor-Vergleichsuntersuchungen angeboten, die den Teilnehmern aus der Praxis die Möglichkeit geben, ihre Laborergebnisse zu kontrollieren und abzustimmen. Auch ein Netzwerk zur Überwachung von NIR-Ganzkorngeräten zur Proteinbestimmung wird betrieben.

